

# Armut im reichen Bayern Lebenswirklichkeit statt Schönfärberei

## Bayerische Armutskonferenz

*Montag, 11. Juni 2018*

Freie Wohlfahrtspflege Landesarbeitsgemeinschaft Bayern



Arbeiterwohlfahrt  
Landesverband  
Bayern e.V.



Bayerisches  
Rotes  
Kreuz



Landes-  
Caritasverband  
Bayern

Diakonie   
Bayern



DER PARITÄTISCHE  
BAYERN

  
LANDESVERBAND  
DER ISRAELITISCHEN KULTUSGEMEINDEN  
IN BAYERN

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit März 2018 befassen sich die Verbände der Freien Wohlfahrt in Bayern mit dem Thema „Armut“ in seinen verschiedenen Facetten. Über Armut im Alter wurde auf den regionalen Veranstaltungen ebenso diskutiert wie über die Frage, warum manche Menschen trotz Arbeit arm sind.

Am 11. Juni 2018, also wenige Monate vor den Landtagswahlen im Freistaat, möchten wir Ihnen die Ergebnisse der insgesamt fünf regionalen Veranstaltungen vorstellen und gemeinsam mit Ihnen über die Ergebnisse und Konsequenzen diskutieren. Denn wir wissen: Armut ist auch im reichen Bayern eine Realität, der wir uns und der sich insbesondere auch die Politik stellen muss. Und zwar ohne Schönfärberei. Ich freue mich, wenn wir miteinander ins Gespräch kommen.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Bammessel', written over the end of the text above.

Michael Bammessel

Präsident der Diakonie Bayern

*Vorsitzender der Freien Wohlfahrtspflege Bayern 2018*

<b>17:30 Uhr</b>	<b>Ankommen</b>	<b>19:10 Uhr</b>	<b>Podiumsgespräche und Interviews</b> u. a. mit Michael Bammessel, <i>Diakonie Bayern</i> Kerstin Schreyer, <i>Bayerische Staatsministerin für Familie, Arbeit und Soziales, CSU</i> Joachim Unterländer, <i>MdL, Vorsitzender des Sozialpolitischen Ausschusses des Bayerischen Landtages, CSU</i>
<b>18:00 Uhr</b>	<b>Begrüßung und Einführung</b> Michael Bammessel, <i>Präsident der Diakonie Bayern und Vorsitzender der Freien Wohlfahrt Bayern</i>		
<b>18:30 Uhr</b>	<b>Beiträge aus den Verbänden und Regionen</b> <i>Kinderarmut (AWO)</i> <i>Armut im Alter (Diakonie Bayern)</i> <i>Armut und Wohnen (Caritas)</i> <i>Arm trotz Arbeit (Paritätär)</i> <i>Arm und behindert (BRK)</i>	<b>20:15 Uhr</b>	<b>Schlusswort</b> Wolfgang Schindele, <i>AWO</i>
		<b>20:30 Uhr</b>	<b>Ende</b>
<b>18:55 Uhr</b>	<b>Musik</b>		

**Die Freie Wohlfahrtspflege in Bayern:** Die Arbeitsgemeinschaft der sechs Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege in Bayern, bestehend aus [AWO](#), [Bayerischem Roten Kreuz](#), dem [Landes-Caritasverband](#), der [Diakonie Bayern](#), dem [Paritätischen Wohlfahrtsverband Bayern](#) sowie dem [Landesverband der israelitischen Kultusgemeinden in Bayern](#). Neben dem Angebot von sozialen Dienstleistungen ist es die zentrale Aufgabe der Verbände, Anwalt für Bürgerinnen und Bürger, für Hilfsbedürftige und Benachteiligte, für Kranke, Menschen mit Behinderung, Seniorinnen und Senioren, für Kinder und Jugendliche sowie für sozial Schwächere zu sein und deren Interessen auch im Diskurs mit der Politik zu vertreten.

**Der Veranstaltungsort:**

Mathildensaal des Evangelischen  
Handwerker-Vereins  
Mathildenstraße 4  
80336 München

Weitere Informationen unter [www.freie-wohlfahrtspflege-bayern.de](http://www.freie-wohlfahrtspflege-bayern.de)